



# Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Von Jürgen Esders

15.10.2011

Liebe Sammlerfreunde,

Die Sammler von Autogrammen aktiver Raumfahrer müssen sich an härtere Zeiten gewöhnen. Das Astronautenbüro im Johnson Space Center wendet seit einiger Zeit eine strikte "zwei Stück pro Anfrage"-Politik an. Wer also zwei Fotos oder Belege einsendet, hat eine Chance, diese auch signiert zu bekommen. Wer aber drei oder mehr Stücke sendet, sieht diese nie wieder. Eine Rückgabe unsignierten Materials ist offenbar nicht vorgesehen. Einzelne Astronauten beschränken sich aus eigener Initiative sogar auf ein Autogramm pro Person. Auch hier wird "überzähliges" Material einbehalten.

Es bleibt abzuwarten, ob auch in Houston Buch über den Versand von Autogrammen geführt wird. Dann hieße es nicht nur "zwei Stück pro Anfrage", sondern auch "zwei Stück pro Person auf Lebenszeit". Die Sekretariate einzelner Ex-Astronauten haben dies auch bislang schon getan, aber zumindest das Astronaut Office sparte sich bislang den Verwaltungsaufwand. Sollte es so sein, wird man ausprobieren müssen, wie lange die Namen auf der "Quarantäne"-Liste stehen.

Immer häufiger ist auch zu sehen, das bisherige Shuttle-Astronauten, wenn sie ihre aktive Karriere beendet haben und die NASA verlassen, auch das Signieren von Erinnerungsstücken einstellen. So als ob ihre Pflichten zum Kontakt mit der Öffentlichkeit mit dem Tag ihres Ausscheidens endeten. Rein formal ist das sicherlich so, aber die meisten Veteranen waren sich sehr bewußt, wie positiv sich der Status des Prominenten auch auf ihre weiteres berufliches Fortkommen ausgewirkt hat.

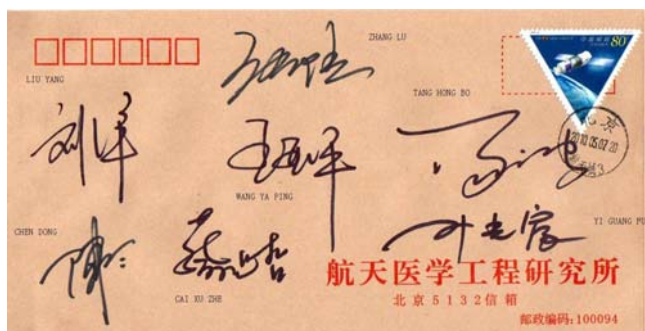
Sehr positiv und überaus fürsorglich hingegen die Praxis des kanadischen Astronautenbüros in der Nähe von Montréal. Hier bekommt der anfragende Sammler sogar eine Eingangsbestätigung mit dem Hinweis, es könne wegen der starken zeitlichen Belastung der Raumfahrer etwas dauern, bis man sein Autogramm erhält. Vorbildlich!

Ich wünsche Ihnen trotzdem viel Spaß und Vergnügen bei unserem gemeinsamen Hobby!

Mit freundlichen Grüßen  
Jürgen Peter Esders

## CHINESISCHE RAUMFAHRT

**Shenzhou-8:** Die unbemannte Mission soll Anfang November an das "Tiangong"-Modul andocken.



**Bemannte chinesische Raumflüge:** Klappt die Kopplung der beiden vorgenannten unbemannten Elemente wie vorgesehen, könnte dann in der ersten Jahreshälfte 2012 eine 2-Mann-Besatzung mit Shenzhou 9 zur Mini-Station aufbrechen, gefolgt von einer 3-Mann-Crew auf Shenzhou 10. Zu dieser 3-Mann-Crew könnte möglicherweise die erste weibliche Taikonautin gehören.

**Der Eutelsat-Satellit W3C** ist am 7. Oktober um 08H20 auf einer LM-3B-Rakete vom Startplatz Xichang aus gestartet worden.



## ASTRONAUTEN & KOSMONAUTEN

Capt. **Brent W. Jett, jr.**, (Group 14, STS-72, 81, 97, 116), ist jetzt Deputy Manager, Commercial Crew Program, im NASA Johnson Space Center.

**Sieben neue Taikonautenkandidaten** hat China für sein Raumfahrerkorps ausgewählt, unter ihnen zwei Frauen. Hier die Namen: **Cai Xu Zhe, Chen Dong, Liu Yang, Tang Hong Bo, Wang Ya Ping, Yi Guang Fu, Zhang Lu.** Liu Yang und Wang Ya Ping sind die beiden weiblichen Pilotinnen; eine von ihnen wird möglicherweise bereits bei der nächsten 3-Mann-Crew zum Einsatz kommen.

**Neue NASA-Astronautenkandidaten gesucht:** Im November beginnt die nächste Runde der Astronautenauswahl bei der amerikanischen Raumfahrtagentur. Auswahltests und Interviews sollen im Frühjahr 2013 abgeschlossen sein, ihr Training beginnen die Neuen im August 2013. Nähere Informationen: <http://astronauts.nasa.gov/>

**Brewster H. Shaw** ist bei der Boeing Company ausgeschieden und kann daher dort nicht mehr postalisch erreicht werden.

**Eine strikte zwei Stück pro Sammler-Politik** wendet das Astronaut Office des Johnson Space Centers seit kurzem an. Die US-Raumfahrer signieren maximal zwei Stück; wer mehr Vorlagen sendet, bekommt diese einfach nicht mehr zurück.

**Pamela A. Melroy** hat Lockheed Martin verlassen und ist nach Washington gegangen: Col. (ret.) **Pamela Ann Melroy** (U.S. Air Force) (Pilot- STS-92, -112, -120); Senior Technical Advisor to the Associate Administrator, Office of Commercial Space Transportation, Federal Aviation Agency (FAA), 800 Independence Avenue, SW, Washington, DC 20591, USA.

Col. **James D. Halsell, jr.**, (STS-65, 74, 83, 94, 101); Technical Director, Space Division, Dynetics, 1002 Explorer Blvd., Huntsville, AL 35806, USA.

**Gregory H. Johnson**, Pilot auf der vorletzten Shuttle-Mission STS-134, wird a 13. Oktober 2011 für ein Jahr als Chief, External Relations Division, in das Glenn-Forschungszentrum in Cleveland, Ohio, gehen. Sein Vorgänger dort war Astronautenkollege **Mike Foreman**, der inzwischen nach Houston zurückgekehrt ist. Auch Johnson bleibt aktiver Astronaut und kehrt nach einem Jahr nach Texas zurück.

**Gregory H. Johnson** (Col., USAF); (Group 17 Astronaut, 1998, STS-123, -134); Chief, External Programs Division, NASA Glenn Research Center, 21000 Brookpark Road, Cleveland, OH 44135, USA.

## STEMPEL & BELEGE

### Bundesrepublik Deutschland:

18.-20.11.2011: 30175 Hannover; SST. N° 21/466 "Habria 11 - Bilaterale Ausstellung/Friedrich Wilhelm Herschel 1738-1822/Hannoversch-Britischer Astronom 125 Jahre/Briefmarken-Club Hannover von 1886"; Abb.: Porträt F. W. Herschels. Einsendungen an: Deutsche Post AG, NL Brief, Sonderstempelstelle, 53253 Bonn. Hinweis: Das "Erlebnis Briefmarken"-Team Hannover ist vor Ort und führt diesen Stempel mit.

Im Laufe des Jahres 2011: 73545 Lorch, Württ.; Absenderstempel "Hermann E. Sieger/50 Jahre Raumfahrt"; Abb.: Sputnik-Satellit



# Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

## Frankreich:

12.10.11: 31 Toulouse; 75 Paris, 973 Kourou; Ersttagsstempel "1961-2011 Cinquantenaire du CNES" (50 Jahre Französische Raumfahrtagentur CNES); Abb.: futuristischer Satellit.  
Hinweis: an diesem Tag erscheint eine Sondermarke zu 60c zum gleichen Anlaß. Die Marke ist ab 17.10.11 an allen Postschaltern erhältlich. Einsendungen an: Monsieur le Receveur, Association pour le développement de la Philatélie Française (Adphile), 3ème étage, Immeuble Orsud, 3 avenue Galliéni, F-94250 Gentilly, France

## Österreich:

2.12.11: 1060 Wien; SST. "50 Jahre bemannte Raumfahrt/20 Jahre Austromir 91/Werbeschau St. Veit/G."; Abb.: Porträt Franz Viehböck im Raumanzug. Einsendungen an: Österreichische Post AG, Zentrale Stempelstelle - Philatelie, Fleischmarkt 19, A-1010 Wien, Österreich.  
Kontakt: Briefmarkensammler-Verein Sankt Veit an der Glan, Josef Gruber, Kleinzeller Landstr. 65, A-3163 Sankt Veit an der Glan, Österreich.



**Sonderstempel zum letzten Flug des Space Shuttles:** Auf Angebotslisten amerikanischer und französischer Händler tauchen letzthin Sonderstempel zur Space Shuttle-Mission STS-135 auf, die angeblich in Houston und Edwards verwendet worden sein. Kurios ist insbesondere ein Sonderstempel zur Landung im kalifornischen Edwards - die Raumfähre landete aber im Kennedy Space Center in Florida.

Am Start- und Landeort in Florida gab es jedoch offenbar keinen Sonderstempel. Noch am 16. Juli hatte der US-Händler Ken Havekotte aus Merritt Island auf der Website collectspace.com ausgesagt, "Ein Hand-Sonderstempel war von meiner Firma diskutiert worden und ursprünglich für den Einsatz im Kennedy Space Center vorgesehen. Aus einer Reihe von Gründen wurde jedoch entschieden, keinen Sonderstempel für den Start und die Landung von Atlantis .. hier in Kennedy einzusetzen."

8.7.11 (bewegliche Datumsbrücke): Houston, TX 77201; SST. "STS-135 Atlantis OV-104 Final Space Shuttle Mission" (Letzte Mission der Raumfähre); Abb.: Missionslogo STS-135.  
Einsendungen an: USPS Postmaster, 401 Franklin Street, Houston, TX 77201-9998, USA.

21.7.11: Edwards, CA 93523; SST. "STS-135 Final Space Shuttle Mission/Space Shuttle Program 1981-2011/Atlantis" (Letzte Mission der Raumfähre/Raumfährenprogramm 1981-2011); Abb.: Space Shuttle bei der Landung. Einsendungen an: USPS Postmaster, Edwards, CA 93523-9998, USA.

